
Subject: Haarausfall, total durcheinander, Hautarzt keine Hilfe

Posted by [Rhiley88](#) on Sat, 10 Oct 2009 10:44:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Forenmitglieder,

ich schlage mich nun schon seit einer ganzen Weile mit meinem Haarausfall herum und halte das einfach nicht mehr aus. Mit jedem Haar, das ich verliere, steigt meine Panik und sinkt mein sowieso nicht gerade ausgeprägtes Selbstbewusstsein.

Habe hier vor etwa einem Jahr schon einmal geschrieben und war zwischendurch mehrmals beim Hautarzt.

Der hat beim ersten Termin ein Trichogramm erstellt und nen Blutbild gemacht. Er meinte dann, ich hätte ne Anämie/ Eisenmangel, woher auh wohl mein Haarausfall kommen würde.

Ich wollte das damals schon nicht wirklich glauben, weil meine Haare eben nur an den typischen Stellen (Hinterkopf und GHEs) ausdünnen, hab aber dann trotzdem über längere zeit ein Eisenpräparat genommen, welches bei mir recht krasse nebenwirkungen hatte.

Nachdem ich dann damit fertig war, es sich aber nix gebessert hatte, bin ich wieder hin und er meinte, ich sollte einfach noch etwas abwarten. Nach dem nächsten Trichogramm und Blutbild meinte er "also ich bin zufrieden, die Werte sind super"; nur war ich das eben nicht, weil sich nix geändert hatte. Dann hat er sich auch endlich mal meine Haare näher angeschaut und meinte "also ich sehe da keine kahle Stelle".- Mag ja sein, aber soweit darfs gar nicht erst kommen.

Also neues Trichogramm. Nun will er mir Regaine verschreiben und meint, die Werte sind nicht perfekt, wären aber schon wesentlich schlimmer gewesen, eobei er sonst immer gesagt hat, das Tricho hätte nix eindeutiges ergeben und manchmal würde man sich Haarausfall auch nur einbilden.

Jedenfalls meinte er, er würde mir Reagine verschreiben, weil Fin und Regaine ja sowieso gleich gut wirken würden, Regaine aber billiger wäre- so 60 bis 80€ pro 3 Monate. Ich hab dann erwähnt, dass es Fin ja auch als Proscar gibt und Tablettenteiler und so. Ere meinte, das macht er nicht, weils illegal wär und von Regaine-Generika würd er auch nix halten.

Ich bin einfach total verunsichert, was ich machen soll. Ich will keine Glatze, komme damit einfach nicht klar.

Meine Familie hält mich immer noch für paranoid und meint, ich hätte keinen Haarausfall und von meinem Hautarzt komme ich mir überhaupt nicht ernst genommen vor. Aber ich weiss doch, wie meine Haare früher waren und dass sie vorne in den GHEs und am Hinterkopf immer dünner werden.

Andererseits hab ich in letzter Zeit selten Haare in den Händen, wenn ich mir durch die Haare Fahre. Nur beim Duschen leigen einige (vielleicht 20-30) in der Wanne.

Ih hab einfach eine solche Angst davor, meine Haare zu verlieren, dass mih das einfach nur

verrückt mach. Kann über nichts anderes mehr nachdenken und das geht mittlerweile sogar so weit, das ich bei fast jedem Menschen erst mal auf die Haare schaue.....ich kann einfach nicht mehr.

Deswegen melde ich mich bei Euch und möchte euch um Rat fragen.

Liebe Grüße